FAQ

Batterie-Gross-Speicher-Systeme

Projektentwicklung

Kann man mit einem BATTERIESPEICHERSYSTEM Steuern sparen?

Ja, das ist richtig. **Gewerbespeicher** gelten als **bewegliche Wirtschaftsgüter**, und für deren **Anschaffung oder Herstellung** können im Rahmen der **steuerlichen Förderung** nach **§ 7g Absatz 1 EStG** ein **Investitionsabzugsbetrag**(IAB) und **Sonderabschreibungen** in Anspruch genommen werden, was zu einer **steuerlichen Entlastung** führen kann.

Im Detail:

1. **Investitionsabzugsbetrag nach § 7g Abs. 1 EStG**:
   - **Bis zu 50% der geplanten Investition** in **Batteriespeichersysteme** können als **Investitionsabzugsbetrag**(IAB) geltend gemacht werden. Dies bedeutet, dass Unternehmen bereits vor der tatsächlichen Anschaffung des **Speichersystems** steuerliche Vorteile erhalten können, indem sie bis zu **50% der Investition** vorab steuerlich abziehen.
   - Dies ist besonders vorteilhaft, wenn eine **Investition in Zukunft** geplant ist, aber bereits in der Gegenwart eine **steuerliche Entlastung** genutzt werden soll.

2. **Sonderabschreibungen gemäß § 7g Abs. 5 EStG**:
   - Zusätzlich zum IAB können **weitere 40% der Investition** in den ersten fünf Jahren der **Betriebsphase** als **Sonderabschreibungen** geltend gemacht werden. Diese Sonderabschreibungen sind besonders wertvoll, da sie zu einer **vorzeitigen Steuerersparnis** führen und die **Anschaffungskosten** des **Batteriespeichers** schneller steuerlich absetzen lassen.
   - Diese **Sonderabschreibungen** senken die **Steuerlast** in den ersten Betriebsjahren, führen aber zu einer **höheren Steuerlast** in der späteren **Betriebsphase**, da sie die steuerliche Bemessungsgrundlage im **Anschaffungsjahr** und den **folgende Jahren** verringern.

3. **Steuerstundung und Steuerersparnis**:
   - Das deutsche Steuerrecht ermöglicht es, die anfängliche Steuerersparnis aus der vorgezogenen **Abschreibung** in eine **dauerhafte Steuerersparnis** umzuwandeln, wenn die **Investitionsentscheidungen**entsprechend steuerlich optimiert sind. Dies geschieht häufig durch **gestaffelte Abschreibungspläne** oder gezielte steuerliche Planungen, die sicherstellen, dass die **steuerlichen Vorteile** auch langfristig erhalten bleiben und nicht nur zu einer **Steuerstundung** führen.

Zusammengefasst ergibt sich aus dieser steuerlichen Förderung eine **enge Verbindung** zwischen der **Investition in Batteriespeichersysteme** und den damit verbundenen **steuerlichen Vorteilen**, die sowohl im **Investitionszeitraum** als auch in den folgenden **Betriebsjahren** genutzt werden können. Das bietet Unternehmen die Möglichkeit, durch **optimierte steuerliche Planungen** ihre **Steuerlast** zu reduzieren und die **Finanzierungskosten** der **Investition** in **Batteriespeicher** zu verringern.